

ISERNHAGEN

Ausflug in die Welt der Algorithmen

Isernhagen. Das offene Frauennetzwerk Isernhagen/Burgwedel trifft sich am internationalen Frauentag am Dienstag, 8. März, – coronabedingt nur virtuell. Ab 19 Uhr wird Physikerin Leli Schiestl aus Berlin mit alltagsnahen Beispielen eine Einführung in die Welt der Algorithmen geben.

Algorithmen begegnen uns im Leben häufiger als vielen Menschen bewusst ist. Sowohl in den sozialen Medien als auch bei der Vergabe von Krediten oder im Bewerbungsverfahren: Überall wirken Algorithmen mit. Doch wie genau funktionieren sie? Vereinfacht gesagt bieten Algorithmen Entscheidungsempfehlungen an, die auf einem Datensatz basieren, der von Menschen erstellt wird. Spiegelt der Datensatz jedoch nicht alle Perspektiven der Realität wider, können Fehler auftreten. Vor allem für Frauen kann es ein Risiko sein, wenn die Daten nicht oder nur fehlerhaft dargestellt werden. Auf Risiken, aber auch Chancen, die für Frauen mit den neuen Technologien einhergehen, wird beim Treffen des Netzwerks eingegangen.

Jede Frau ist willkommen. Eine Anmeldung bei Isernhagens Gleichstellungsbeauftragter ist per E-Mail an irene.sassenburg-froehlich@isernhagen.de nötig, um die Zugangsdaten zur Videokonferenz zu erhalten. Ideen, Anregungen oder Fragen unter Telefon (0511) 61 53 1008. car

IN KÜRZE

Einbrecher scheitern am Fenster

Isernhagen N.B. Unbekannte haben am Donnerstagnachmittag versucht, in ein Wohnhaus an der Straße Am Ortfelde in Isernhagen N.B. einzubrechen. Wie die Polizei mitteilt, waren die Täter zwischen 14 und 18 Uhr über das rückwärtige Grundstück gelangt und hatte dort vergeblich versucht, ein Fenster aufzubrechen. Zeugen bemerkten gegen 17.45 Uhr zwei verdächtige Personen auf dem Grundstück, sie gehen davon aus, dass es Jugendliche waren. Ob es einen konkreten Zusammenhang mit dem versuchten Einbruch gibt, werde noch geprüft, teilt die Polizei. Um weitere Zeugenhinweise wird daher unter Telefon (05139) 9910 gebeten. car

Welcher Sportler soll geehrt werden?

Isernhagen. Die Gemeinde Isernhagen ehrt jedes Jahr herausragende sportliche Leistungen und besondere Verdienste um den Sport. Bis Montag, 28. Februar, können Vorschläge für die nächste Sportlerehrung im Rathaus eingereicht werden. Dabei geht es um sportliche Leistungen, die im vorherigen Jahr erbracht wurden. Alle Informationen zu den Voraussetzungen sowie die Vordrucke zum Herunterladen gibt es online auf www.isernhagen.de unter dem Stichwort „Sportlerehrung“. Geplant ist die Ehrung im Rahmen einer Feierstunde im Mai. car

Suche nach Spuren im Wald

Isernhagen K.B. Die Naturschutzjugend des Nabu Burgwedel-Isernhagen trifft sich am Freitag, 4. März, von 15 bis 16.30 Uhr in Isernhagen K.B. Dieses Mal geht es mit Enke Eisenberg und Bettina Kamieth auf Spurensuche von Reh, Hase, Fuchs und Co. im Wald. Kinder von sieben bis zehn Jahren können dabei sein. Für Nabu-Mitglieder ist die Teilnahme kostenlos, Gäste zahlen 3 Euro. Anmeldungen sind erforderlich per E-Mail an enke_eisenberg@gmx.de. Dann gibt es auch weitere Informationen zum genauen Treffpunkt. car

Nachts auf der Bahnhofsbaustelle

Bahnsteige in H.B. werden barrierefrei / Arbeiten laufen bis Ende März nur von 22 bis 5 Uhr

Von Carina Bahl

Isernhagen H.B. Der Bahnhof in Isernhagen H.B. hat sich im Januar in eine Großbaustelle verwandelt – bis Ende des Jahres lässt die Deutsche Bahn dort die Bahnsteige verlängern und baut die bisher steilen Rampen zu den beiden Gleisen barrierefrei aus. Bund, Land und Region Hannover investieren nach mehreren Jahren Planung und einigen gescheiterten Anläufen nun gemeinsam rund 3,8 Millionen Euro in die Modernisierung.

Tagsüber keine Bauarbeiter

Wer tagsüber am Bahnhof in H.B. unterwegs ist, dürfte sich wundern: Kein einziger Bauarbeiter ist zu sehen, die Materiallager sind abgesperrt, die Bagger ruhen. Und dennoch zeigt sich an jedem Morgen ein neues Bild an den Bahnsteigen. Das hat seinen Grund: Gearbeitet wird seit Januar und auch noch bis Ende März ausschließlich nachts. Die Züge sollen regulär den Bahnhof H.B. ansteuern können, Fahrgäste zumindest bei den Abfahrtszeiten und Bahnverbindungen keine Einschränkungen hinnehmen müssen.

Um Punkt 22 Uhr erwacht die Großbaustelle jedoch an sieben Tagen pro Woche zum Leben. „Spotlight on!“ heißt es dann. Riesige Lichtmasten verschaffen den Beschäftigten der ausführenden Baufirma Albert Fischer ausreichend Sicht – und manch einem Anwohner wohl mehr als gewünscht. Ab diesem Zeitpunkt ist das Gleis 2 für den Zugverkehr komplett gesperrt. Die Oberleitung wird vom Netz genommen und geerdet, Bagger und Muldenkipper werden auf die Schienen gesetzt, und die Arbeit beginnt.

Hohe Sicherheitsmaßnahmen

Es braucht Konzentration und hohe Sicherheitsmaßnahmen, um den Bahnsteig zu erneuern. Denn während die Bauarbeiter Nacht für Nacht und Meter für Meter den alten Bahnsteig abreißen und neu betonieren, sausen nur wenige Meter entfernt auf Gleis 1 Güterzüge, ICEs und auch die regulären Metronomzüge durch den Bahnhof – und das in beide Richtungen. Es gleicht der Operation am offenen Herzen: Sieben Stunden pro Nacht hat das Team, um mit den Arbeiten voranzukommen, aber auch den Bahnsteig am Ende jeder Schicht wieder so herzurichten, dass am Morgen



Diplomingenieur Christian Spohn hat auf den Planzeichnungen im Bauleiterbüro den neuen Bahnhof H.B. schon vor Augen.



Auf Gleis 2 wird der Bahnsteig abgerissen und erneuert – daneben saust ein Metronom durch den Bahnhof.

FOTOS: CARINA BAHL

Fahrgäste sicher zu den Zügen gelangen können.

Bahnsteig 1 ist fertig

Der Baufortschritt zeigt sich bei Tageslicht am besten: Der Bahnsteig am Gleis 1 in Richtung Celle ist bereits fertig ausgebaut und gepflastert. Nach mehreren Baumfällungen war das der erste Bauabschnitt. Zudem wurde der Bahnsteig um 20 Meter auf 217 Meter verlängert. Spundwände hinter dem Schützenhaus mussten errichtet werden. Auch der Bahnsteig am Gleis 2 Richtung Hannover wird verlängert, um sieben Meter auf 220 Meter. Der Grund: Nur so können künftig auch längere Züge in H.B. halten – ohne dass die Lokführer wie bisher eine passgenaue Bremsung einlegen müssen.

Obwohl der Fahrplan nicht eingeschränkt ist, brauchen Pendler aktuell durchaus Nerven, bis sie im Zug sitzen. Denn einfach ist der Weg dorthin nicht. An Bahnsteig 1 gibt es die steile Rampe noch – die Deckenschicht ist jedoch bereits abgetragen, der Weg führt über ein Mineralgemisch am großen Materialla-

ger und an vorgefertigten Betonteilen vorbei.

An Bahnsteig 2 ist die Rampe komplett gesperrt. Sie wird als Zufahrt zum Gleis genutzt – wenn auch nur für den Muldenkipper, weil große Lastwagen für den Abtransport des abgerissenen Bahnsteigs nicht unter der 3,10 Meter hohen Gleisunterführung durchpassen. Die Bahn hat für die Fahrgäste eine Umleitung um das dortige Wohnhaus zu einer Behelfstreppe eingerichtet. An Absperrbaken entlang geht es rund 150 Meter bis zur langen, steilen Treppe und dann hoch zum Gleis. Extra dafür installierte Straßenleuchten hüllen den Weg auch im Dunkeln in orangefarbenes Licht.

Wer mit Kinderwagen, Rollstuhl oder Rollator mit dem Zug fahren möchte, sollte jedoch nicht in H.B. einsteigen. Berufspendler sollten wiederum besser ein paar Ersatzschuhe dabei haben – denn bis auch der Bahnsteig 2 in Richtung Hannover gepflastert ist, wird es noch ein paar Wochen dauern. Auf die Barrierefreiheit müssen die Isernhagener noch länger warten. „Wir planen, die neuen Rampen zum Oktober zur Nutzung freigeben zu können“, teilt die Deutsche Bahn mit.

Immer alles im Blick

Wie die Rampen gebaut werden sollen, das hat Diplomingenieur und Bauleiter Christian Spohn an zig Skizzen in seinem provisorischen Bürocontainer hinter dem Bahnhofsgebäude immer vor Augen. Statt der beiden bisherigen Bauten mit teils 12 bis 15 Prozent Steigung entstehen an derselben Stelle neue Rampen in S-Form. Auf 120 Metern Länge mit Podesten zum Ausruhen soll die



Der Bahnsteig am Gleis 1 ist bereits verlängert und neu gepflastert. Hinter dem Schützenhaus (rechts) sind dafür Spundwände gesetzt worden.



Die Rampe zum Bahnsteig ist gesperrt (rechts). Die Umleitung führt über eine Treppe. Sie ist beleuchtet, für Mobilitätseingeschränkte aber ungeeignet.



Steigung nur noch maximal 6 Prozent betragen – und damit barrierefrei sein. Wer schneller zum Zug möchte, kann künftig neue Treppen benutzen. Ein Warthehaus an Bahnsteig 2, neue Beleuchtung, ein taktiles Leitsystem für Sehbehinderte und dynamische, digitale Fahrgastinformationen sollen den Bahnhof bis Ende des Jahres kundenfreundlicher

und moderner machen. All diese Neuerungen werden die Fahrgäste ab April auch täglich verfolgen können. Denn wenn die Bahnsteige fertig und keine Sperrpausen auf den Gleisen mehr nötig sind, ist Schluss mit der nächtlichen Festtagsbeleuchtung. Dann wechseln die Arbeiten ins Tageslicht. Die Anwohner dürfte es freuen.

So laufen die Anmeldungen an den Grundschulen

Unterlagen für die Einschulungen 2023 gibt es per Post oder online / Persönliche Termine nicht überall möglich

Von Carina Bahl

Isernhagen. Kinder, die zum Schuljahr 2023/2024 schulpflichtig werden, müssen in den nächsten Wochen an den Grundschulen in Isernhagen angemeldet werden. Schulpflichtig sind Kinder, die zwischen dem 2. Oktober 2016 und dem 1. Juli 2017 geboren sind. Auch die sogenannten Kann-Kinder, die bereits in diesem Sommer eingeschult werden sollen, obwohl sie noch nicht ihren sechsten Geburtstag gefeiert haben, müssen jetzt für den Schulbesuch angemeldet werden – das betrifft Jungen und Mädchen, die zwischen dem 2. Oktober 2016 und 31. Dezember 2016 geboren wurden.

Coronabedingt gibt es nicht an allen Grundschulen persönliche Anmeldetermine. Die Grundschule auf dem Windmühlenberge in Isernhagen N.B. sowie die Friedrich-Dierks-Grundschule in Isernhagen H.B. haben sich entschieden, den Familien die Anmeldeunterlagen in den nächsten Wochen per Post zuzuschicken; sie bitten um ausgefüllte Rücksendung der Unterlagen.

Downloads sind möglich

Die Unterlagen der Grundschule Altwarmbüchen finden sich auf der Homepage www.gs-altwarmbuechen.de unter dem Reiter „Formulare & Downloads“ und „Unterlagen für Schulanfänger“. Rechtzeitig zu

den Anmeldeterminen sollen alle Dokumente online verfügbar sein. Die Anmeldungen können an die Schule geschickt werden – alternativ ist auch eine persönliche Anmeldung in der Grundschule an der Bernhard-Rehkopf-Straße in der Woche vom 21. bis 25. März möglich. Die Grundschule Drei Eichen mit ihren Standorten in Neuwarmbüchen und Kirchhost verschickt die Unterlagen ebenfalls per Post. Wer sich persönlich anmelden möchte, kann das am Standort Neuwarmbüchen am 4. und 5. April und in Kirchhorst am 6. und 7. April jeweils von 8 bis 13 Uhr tun.

Neben den Anmeldeunterlagen müssen die Familien mit einem

Impfausweis nachweisen, dass die künftigen Grundschüler gegen Masern geimpft sind. Zudem ist eine Kopie der Geburtsurkunde nötig. Das gilt auch für Gerichtsurteile und -beschlüsse zum Sorgerecht.

Regeln für Flexi-Kinder

Kinder, die zwischen dem 2. Juli 2017 und 1. Oktober 2017 geboren sind, gelten als sogenannte Flexi-Kinder. Das heißt: Eltern können selbst entscheiden, ob ihr Kinder 2023 eingeschult werden sollen – oder doch erst ein Jahr später. Die Entscheidung muss bis zum 1. Mai 2023 gefallen sein. Sollte die Einschulung um ein Jahr verschoben werden, muss das schriftlich gegen-

über der jeweiligen Grundschule erklärt werden.



Ihr Augenoptiker in Isernhagen

AntoPTIK

Christiane und Oliver Lison
Burgwedeler Straße 139
30916 Isernhagen HB
Telefon (05 11) 7 24 80 80

30396101_000121